

24. Bundesweite Expertinnen- und Expertentagung Lehrkräftebildung

Lehrkräfteausbildung in einer digitalisierten Welt. Impulse, Austausch und Vernetzung

26. und 27. Februar 2026 in Soest



Bildnachweis: Ananto/Adobe Stock

Call for papers

Ort: Qualitäts- und UnterstützungsAgentur –
Landesinstitut für Schule des Landes
Nordrhein-Westfalen (QUA-LiS NRW)
Paradieser Weg 64 | 59494 Soest

Beitragseinreichung: 01.07.25 – 14.09.25

Beitragsbekanntgabe: 30.10.25

Ansprechpartner Niedersachsen

Carl-Martin Wilken, bak

carl-martin.wilken@bak-lehrerbildung.de

Kontakt NRW:

expertentagung2026@qua-lis.nrw.de

Die bundesweite Expertinnen- und Expertentagung Lehrkräfteausbildung wurde im Jahr 2001 erstmals von Ausbildenden und Verantwortlichen der 2. Phase der Lehrkräfteausbildung initiiert. Sie dient der bundesweiten Vernetzung von Akteurinnen und Akteuren in der zweiten Phase der Lehrkräfteausbildung sowie dem Austausch und der Verständigung über Qualitätsstandards und Ausbildungsdidaktik.

Nach Tagungen in Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Hessen, Niedersachsen, Sachsen, Schleswig-Holstein und Thüringen ist Nordrhein-Westfalen im Jahr 2026 nach 2018 zum zweiten Mal Gastgeber.

Thema der Tagung 2026

Die Digitalisierung beeinflusst alle Lebens- und Arbeitsbereiche. Digitale Kompetenzen zählen mittlerweile zu den notwendigen Kulturtechniken wie Lesen, Schreiben und Rechnen. In den Schulen und in der Lehrkräfteausbildung ist es ein großes Anliegen, den Transformationsprozess hin zu zeitgemäßem Lehren und Lernen in der digitalen Welt gewinnbringend voranzutreiben.

- Textgenerierende KI wie ChatGPT kann nicht nur Fragen beantworten und Texte erstellen, sondern kann auch als persönlicher Tutor zur individuellen Förderung genutzt werden. Je nach Perspektive kann KI Chancen bieten oder neue Herausforderungen und sogar Gefahren bergen. Beide Perspektiven sind für die Schule und Lehrkräfteausbildung relevant.
- Digital Making bedeutet kreatives, praxisnahes Arbeiten mit digitalen Werkzeugen. Ob beim Programmieren eines Roboters, beim Erstellen eines 3D-Modells oder beim Gestalten interaktiver Medien – durch eigenes Tun werden komplexe Zusammenhänge oft intuitiv verständlich. „Making“ ermöglicht ein interdisziplinäres Lernen, da verschiedene Fachbereiche miteinander verknüpft werden.
- Exkursionen an den Rand eines Vulkans oder eine Reise in die Stadt der Zukunft - diese und viele weitere innovative Möglichkeiten für einen digital gestützten Unterricht ergeben sich durch den Einsatz von Virtual Reality (VR).

Die zunehmende Digitalisierung aller Lebensbereiche in immer schnelleren Zügen generiert Hoffnungen und Ängste gleichermaßen.

Die Expertinnen- und Expertentagung Lehrkräfteausbildung 2026 soll dazu anregen, gemeinsam dazu ins Gespräch zu kommen und nachhaltige Erkenntnisse mitzunehmen.

Beitragseinreichungen

Wir freuen uns auf Beiträge, die sich mit verschiedenen Ansätzen, Konzepten, Fragestellungen, Herausforderungen, Chancen und Risiken im Bereich der Digitalität in Schule und Lehrkräfteausbildung befassen. Diese können praxisorientierte Tools, die Umsetzung von konzeptionell-didaktischen Modellen, best-practice-Beispiele sowie bewährte Handlungsempfehlungen umfassen.

Es können sowohl Forums- als auch Workshopbeiträge eingereicht werden. Es handelt sich um eine Tagung in Präsenz.

Wir würden es an dieser Stelle sehr begrüßen, wenn auch die Perspektiven von Lehramtsanwärterinnen und -anwärtern sowie Lehrkräften in Ausbildung mit aufgegriffen würden.

Für **Forumsbeiträge** stehen maximal 15 Minuten Vortrags- bzw. Präsentationszeit zur Verfügung. Sie finden auf Durchgangsf lächen (Fluren) des Veranstaltungshauses statt. Es steht ein Platz von ca. 4 m² für einen Standaufbau zur Verfügung. Die Teilnehmenden werden stehend am Angebot teilhaben.

Für **Workshopbeiträge** stehen entweder 45 oder 90 Minuten zur Verfügung. Die Teilnehmenden sollen aktiviert und in den Lernprozess einbezogen werden, um einen Austausch von Ideen und Erfahrungen anzuregen.

Die Einreichung sollte die nachfolgenden Punkte beinhalten:

- Titel des Beitrags (max. 100 Zeichen, inkl. Leerzeichen)
- Referierende des Beitrages (Titel, Vorname, Nachname, Institution, E-Mail-Adresse), maximal 2 Personen
- Abstract für das Tagungsprogramm (max. 2.000 Zeichen, inkl. Leerzeichen)
- Stichwörter (max. 5 Stichwörter)

Begutachungskriterien

Alle Beiträge werden auf Basis des Abstracts von der Planungsgruppe begutachtet und bei einem positiven Bescheid in das Tagungsprogramm aufgenommen.

Folgende Kriterien sind für die Auswahl der Beiträge leitend:

- deutliche Bezüge und Impulssetzungen für Ausbilderinnen und Ausbilder in der zweiten Phase der Lehrkräfteausbildung¹
- klare Bezüge zur Arbeit in fachbezogenen oder überfachlichen Seminaren oder zum interdisziplinären Lernen zur Verknüpfung verschiedener Fachbereiche
- Berücksichtigung der Perspektiven von Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärtern / Lehrkräften in Ausbildung
- ausgewogenes Verhältnis zwischen Input und Anwendungsphasen
- Transfermöglichkeiten und Anwendungsbezug
- Berücksichtigung kritischer Perspektiven, ethischer Fragen
- Berücksichtigung besonderer länderspezifischer Angebote
- Abdeckung aller Schulformen in der Gesamtheit der Beiträge

Wir freuen uns auf Ihre Beiträge und auf einen inspirierenden Austausch über die Zukunft der Lehrkräfteausbildung in einer digitalisierten Welt!

¹ Die Workshop-Inhalte sollten die von der KMK definierten Handlungsfelder der Lehrkräfteausbildung abbilden. (Quelle: https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/veroeffentlichungen_beschluesse/2004/2004_12_16-Standards-Lehrerbildung.pdf)

Lehrkräfteausbildung in einer digitalisierten Welt. Impulse, Austausch und Vernetzung

24. Bundesweite Expertinnen- und Expertentagung Lehrkräftebildung

Donnerstag, 26. + Freitag, 27.02.2026

Bitte füllen Sie die Tabelle vollständig aus. Vielen Dank!

Angaben zur anmeldenden Person sowie zum Beitrag:

Institution/ Organisation (mit Anschrift)			
Name:		Vorname:	
Straße:		Hausnr.:	
PLZ:		Ort:	
Mobil:		Festnetz:	
E-Mail:			
Weitere Person			
Titel des Beitrags			
Format	<input type="checkbox"/> Forum	<input type="checkbox"/> Workshop	
Zeitbedarf	<input type="checkbox"/> 15 Minuten	<input type="checkbox"/> 45 Minuten	<input type="checkbox"/> 90 Minuten
Kurzbeschreibung des Inhalts: Zielsetzung, Schwerpunkte, Arbeitsweisen (max. 2000 Zeichen)			
Minimale Anzahl Teilnehmende:	Maximale Anzahl Teilnehmende:		
Anmerkungen:			

**Bitte senden Sie das ausgefüllte Dokument bis zum 14.09.2025 an die folgende
Adresse expertentagung2026@qua-lis.nrw.de**